

ORT

Klub zum guten Endzweck, Bollwerkstr. 47, Emden

ZEIT

Mittwoch 11. Mai 2016, 16 - 20 Uhr

ANMELDUNG

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Bitte melden Sie sich bis zum 6. Mai 2016 per Email unter foej@ven-nds.de an und geben Sie dabei an, an welcher Arbeitsgruppe Sie teilnehmen möchten.

KONTAKT

Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen e.V.
Janna Rassmann
Hausmannstr. 9-10 | 30159 Hannover
rassmann@ven-nds.de

VERANSTALTER

Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen, Fairtrade-Stadt Emden, Ökumenisches Zentrum Oldenburg, TransFair e.V.



GEFÖRDERT VON

Niedersächsische Bingo-Umweltstiftung, Brot für die Welt – Evangelischer Entwicklungsdienst und ENGAGEMENT GLOBAL im Auftrag des BMZ.



VERNETZUNGSTREFFEN

OSTFRIESLAND KAUFT FAIR!

Mittwoch 11. Mai 2016 | 16 - 20 Uhr
Klub zum guten Endzweck | Emden

NIEDERSACHSEN KAUFT **FAIR!**





VERNETZUNGSTREFFEN

OSTFRIESLAND KAUFF FAIR!

Im Rahmen der Veranstaltung sind Aktive aus den Fairtrade-Städten, Schulen und Gemeinden in Ostfriesland und alle Interessierten dazu eingeladen, sich zu vernetzen und Ideen zu entwickeln, wie die Region Ostfriesland ihre Aktivitäten in den Bereichen Fairer Handel und Globale Gerechtigkeit ausweiten kann.

Zu Beginn beleuchtet Anke van Duuren aus Groningen die Perspektiven nach der Auszeichnung als Fairtrade-Stadt. Groningen wurde im Jahr 2009 als erste Stadt in den Niederlanden als Fairtrade-Stadt ausgezeichnet. Anschließend werden in Arbeitsgruppen vier konkrete Handlungsfelder des lokalen Engagements für Fairen Handel und Globale Gerechtigkeit bearbeitet.

Die Veranstaltung richtet sich an die verschiedenen Akteure im Bereich Fairer Handel: Steuerungs- und Initiativgruppen, Unternehmen, Gastronomen, Kirchen, Schulen, Weltläden, entwicklungspolitische Gruppen sowie Mitarbeitende der kommunalen Verwaltung in Ostfriesland und alle Interessierten.

NIEDERSACHSEN KAUFF FAIR!



16.00 Begrüßung: Fairtrade-Stadt Emden

16.10 Einführung: Janna Rassmann, Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen e.V. (VEN) und Lisa Herrmann, TransFair e.V.

16.30 Impulsreferat und Diskussion: Perspektiven nach der Auszeichnung als Fairtrade-Stadt am Beispiel Groningen. Anke van Duuren, Groningen (In englischer Sprache mit deutscher Zusammenfassung)

17.15 Pause

17.30 Arbeitsgruppen

AG 1 Faire Beschaffung in Kommunen. Ann-Kathrin Voge, Servicestelle Kommunen in der Einen Welt

AG 2 Nachhaltige Verpflegung in Schulen und Betrieben. Thomas Keßler, Rebilional Schulverpflegung

AG 3 Der Faire Handel in der Bildungsarbeit mit Kindern und Jugendlichen Peer-Leader, Mirantao e.V. und Jörg Nagels, Cirksena-Schule Emden

AG 4 Die nachhaltigen Entwicklungsziele (SDGs) der UN und der Faire Handel. Lisa Herrmann, TransFair e.V.

19.00 Ausblick

19.30 Vernetzung mit Imbiss

20.00 Ende

Moderation Ilka Wäsche, Ökumenisches Zentrum Oldenburg